



Die erste Pflegeklasse startet an Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld



Im Klassenraum kann man mit verfolgen, was am Patientenbett gelehrt und geübt wird.

„Geht nicht, gibt es nicht. Jedenfalls dann nicht, wenn man sich Gedanken macht, wie es gehen kann“, davon ist Schulleiter Rainer Woischnik überzeugt. Die Idee zur Gründung einer Pflegeschule an den Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld (BbS ABI) entstand vor rund zwei Jahren. Alle Initiatoren und Wegbereiter brauchten

einen langen Atem, aber nun beginnen 26 Schülerinnen und Schüler am BbS-Standort Bitterfeld die Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann.

Fortsetzung von Seite 1

Landrat Uwe Schulze betonte als Laudator der feierlichen Immatrikulation den Beginn einer neuen Ära, die den Gesundheitsstandort insgesamt stärkt. Das gilt sowohl für das Berufsschulzentrum „August von Parseval“ in Bitterfeld-Wolfen als auch für die Schüler, die als erster Jahrgang die generalistische Pflegeausbildung absolvieren. In der ersten Pflegeklasse kommen die Schüler der drei beteiligten Träger - Helios Klinik Köthen, Gesundheitszentrum Bitterfeld-Wolfen und PFLEGE mobil Heidrich GbR - zusammen. Die Ausbildungsbedingungen sind zeitgemäß. Ein multifunktionaler Klassenraum und ein komplett ausgestattetes Patientenzimmer samt Sanitärbereich liegen Tür an Tür. So ist das, was am Patientenbett gelehrt und geübt wird, von allen anderen Schülern per Liveübertragung nebenan mit zu verfolgen.

In den simulierten Pflegesituationen übernehmen Lehrer und Schüler konkrete Rollen und erleben die Handlungen nach Drehbuch jeweils aus Patientensicht und auch aus der Wahrnehmung der Pflegenden. Beobachtung und Auswertung gelingen so praxisnah. Auf diese Weise sollen die Schüler am Ausbildungsende möglichst viele typische Pflegesituationen im Unterricht erlebt haben. Denn im Klassenzimmer sind Fehler erlaubt, die in der Praxis nicht vorkommen dürfen.

Im Berufsschulzentrum steht das Lehrer-Team der neuen Pflegeschule ebenfalls hochmotiviert vor den Azubis. Für die Schüler beginnt auch bei den Unterrichtsmaterialien das digitale Zeitalter. Jeder Azubi erhält ein Laptop mit einer Lernsoftware, die u.a. den Zugriff auf 300 Fachbücher ermöglicht.

Ein Dank gebührt allen Helfern vor und hinter den Kulissen, die in kürzester Zeit für innovative Ausbildungsbedin-

gungen sorgten. „Unbedingt möchte ich die gute Zusammenarbeit mit dem Ministerium, dem Landkreis und den zuständigen Ämtern erwähnen. Hier zogen alle an einem Strang“, lobt der Schulleiter.

Der Beruf der Pflegefachfrau bzw. des Pflegefachmannes führt ab dem Ausbildungsjahrgang 2020/21 mit der generalistischen, dreijährigen Vollzeitausbildung, zu einem europaweit anerkannten Berufsabschluss. Das moderne Ausbildungsprofil befähigt zur Versorgung von Menschen jeden Alters und in allen Bereichen - in Krankenhäusern, Pflegeheimen und ambulanten Diensten.

Insgesamt 16 Ausbildungsplätze kann das Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH pro Jahr anbieten. Jeder Schüler erhält bereits zu Ausbildungsbeginn auch einen Arbeitsvertrag, damit der Übergang vom Ausbildungsende zum Joballtag fließend ist.

Freie Fahrt von Zörbig nach Großzöberitz



Mit dem obligatorischen Banddurchschnitt gaben Bauschaffende, Landrat Uwe Schulze und Gäste die vielbefah-

rene Kreisstraße vor kurzem für den Verkehr frei.

Die Kreisstraße K 2069 wurde auf

Fortsetzung auf Seite 3

Hinweis der Vergabestelle

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de





Fortsetzung von Seite 2

einem Teil der freien Strecke Richtung Großzöberitz, sowie in einem Teil der Ortslage Zörbig instand gesetzt.

Der Bauabschnitt hat eine Gesamtlänge von ca. 1910 m, die jedoch in unterschiedlicher Art und Weise ausgebaut wurden.

Bei der Kreisstraße K 2069 handelt es sich um eine Pflasterstraße, welche im Laufe der Zeit mehrmals mit Asphalt-schichten unterschiedlicher Stärke überbaut wurde. Der vorhandene Straßenkörper hat eine Breite von 6,80 m bis 7,30 m.

Die Straße wurde über seine gesamte Länge abgefräst. Danach erhielt der Straßenkörper eine Asphalttragschicht sowie eine Asphaltdeckschicht bzw. Asphaltbeton. Die Entwässerung des Straßenkörpers erfolgt über die im Anschluss der Straßenbauarbeiten neu hergestellten Bankette in den Straßenseitenraum. Die im Baubereich abgehenden Wege und Zufahrten wurden höhenmäßig an die neuen Ausbauhöhen der Straße angepasst.

Innerhalb des Sanierungsbereiches in der Ortslage Zörbig erfolgt die Entwässerung der Straße in die Bankette.

Als Abschluss der Gesamtmaßnahme erhielt die Straße eine neue Markierung

in Heißplastik.

Die Kosten für das Vorhaben betragen ca. 300.000,00 €. Es handelt sich hierbei um Unterhaltungsmittel des Landkreises für die Kreisstraßen.

Die Realisierung der Maßnahme erfolgte in der Zeit vom 10.08. bis 01.09.2020 termingerecht durch die Firma EUROVIA VBU GmbH aus Könnern. Die Planung erstellte der Landkreis Anhalt-Bitterfeld selbst.

Es ist vorgesehen, die Kreisstraße im nächsten Jahr bis zum Beginn des Kreisverkehrs (ca. 190 m), der nicht mehr zur Baulast des Landkreises gehört, weiter instand zu setzen.

Kunstwelten

NACH SCHALLWELLEN AUF SEEN SCHWANKEND

Was passiert, wenn wir in einem Boot sitzen und paddeln und singen und trommeln und rasseln und schwanken und schwanken und rasseln und trommeln und singen und paddeln ...? Wie hört und fühlt es sich an, wenn wir von den gegenüberliegenden Ufern eines

Sees miteinander auf Schlaginstrumenten musizieren? Wie klingt ein schwimmendes Paddelboot? Wie mischen sich die Klänge der Natur mit unseren eigenen Stimmen?

Die Komponistin Annesley Black unternahm mit Kindern der Erich-Käst-

ner-Schule aus Bitterfeld-Wolfen am 8. September 2020 eine Musikexkursion zum Campingplatz Sandersdorf an der Förstergrube. Dort erforschten sie auf



Fortsetzung auf Seite 4



Auf Paddeltour mit Annesley Black.

Fortsetzung von Seite 3

Paddel- und Tretbooten die Geheimnisse der Schall- und Wasserwellen, nahmen Geräusche auf, die einen gemeinsamen Hörbeitrag ergeben. Ein tolles Training für Achtsamkeit auf uns umgebende Geräusche, die sich gegenseitig übertönen oder sich zu einem neuen Klang vereinigen, die lauter werden, wieder abflauen, weiter getragen oder schnell „verschluckt“ werden. Die vertraute Umgebung neu wahrnehmen, wenn die Möglichkeiten neue Umgebungen zu entdecken eingeschränkt möglich sind. Das war Tagesziel in Sandersdorf und ist die große Absicht, die hinter dem Projekt KUNSTWELTEN „ON MY WAY – Geschichten aus

Europa“ der Akademie der Künste Berlin mit Schulen aus europäischen Städten im Jahr 2020 steckt. Das Thema Reisen und seine Bedeutung zu den Künsten stehen im Zentrum. Kinder erzählen ihre Reiseerfahrungen, in Texten, Bildern, Filmen, Musik- und Theaterstücken sowie einem Hörspiel und setzen sich im Archiv der Akademie mit erzwungenen Reisen auseinander. Neben Berichten von weither stehen solche aus der unmittelbaren Umgebung, sogar aus den eigenen Zimmern.

Münden werden die Klangbeiträge, Zeichnungen und Filme der Kinder aus Bitterfeld-Wolfen, Köthen, Madrid, Berlin, Oslo, Prag u.a. in einer Ausstellung, die am 3. November 2020 in Bitterfeld-Wolfen eröffnet wird.

Seit 2006 ist der Landkreis Anhalt-Bitterfeld Kooperationspartner und unter-

stützt die hiesigen Schulen von Grundschule über Sekundar- und Förderschule bis Gymnasium und Berufsschule, an den KUNSTWELTEN teilzunehmen, organisatorisch und finanziell. Über eine entsprechende Förderung entschied der Kreis- und Finanzausschuss Anfang September 2020. Erklärtes Ziel von Akademie und Landkreis ist es, Lebensfreude, Erfahrungsgewinn und Persönlichkeitsentwicklung bei Schülerinnen und Schülern durch Kunst und Kreativität zu fördern.

Der Zusammenhalt und das Einfühlungsvermögen untereinander werden in diesem wertfreien Raum gestärkt. Daher ist es wertvoller Bestandteil der kulturellen Bildungslandschaft in Anhalt-Bitterfeld.

Willkommende Unterstützung

Für Tilo war es ein aufregender Tag. Viele Menschen auf einmal betraten seine Spielwiese im Köthener Tierheim und schenkten ihm seine ganze Aufmerksamkeit. Tilo – ein vier Jahre alter Altdeutscher Schäferhund-Colli-Mix – stand im Mittelpunkt. Streicheleinheiten und Leckerlies –was will man

mehr. „So ein Tier ist eben auch nur ein Mensch“, brachte es Landrat Uwe Schulze auf den Punkt.

Der Chef der Kreisverwaltung ließ es sich einmal mehr nicht nehmen, persönlich vorbei zu schauen. Und das Wichtigste: Er brachte einen provisorischen Scheck in Höhe von 5.000 Euro

mit. „Geld das dringend gebraucht wird“, so Regina Minasch-Elze, Vorsitzende des Köthener Tierschutzvereins.

Zum Zeitpunkt des Besuches war das Tierheim für 43 Katzen und 17 Hunde das Zuhause. Hinzukommen weitere rund 20 Tiere, die in Pflegestellen betreut werden und auf ein neues Herrchen oder Frauchen warten. Allein für Tierarztkosten muss der Verein rund 10.000 Euro jährlich aufbringen. Darüber hinaus müssen auch die Kosten für Personal, Futter und den laufenden Betrieb gestemmt werden, ganz zu schweigen von notwendigen Investitionen. „Wir machen den Job gern, er kostet aber auch Kraft, Nerven und Durchhaltevermögen“, so Minasch-Elze, die froh über die Unterstützung des Landkreises ist. Immerhin ist es eine freiwillige Leistung des Landkreises, der seit langer Zeit alle drei Tierheime in Anhalt-Bitterfeld jährlich mit jeweils 5.000 Euro unterstützt. Der Dank, so Schulze, gelte daher auch dem Kreistag Anhalt-Bitterfeld, der in den jährlichen Haushaltsberatungen trotz aller Geldsorgen die dringend benötigten Mittel



Das Tierheim, Landrat Uwe Schulze und Hund Tilo freuen sich über die willkommene Unterstützung.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

bereitstellt.

Einfach haben es die Tierfreunde in der Tat nicht. Für jede Katze erhält das Tierheim von der Stadt Köthen 4 Euro je Tag, längstens jedoch für 28 Tage. Für einen Hund gibt es 9 Euro. „Das

reicht jedoch hinten und vorn nicht“, so Minasch-Elze. Deshalb wirbt sie darum, ein Euro pro Einwohner jährlich zu erhalten. Das wäre nach ihrer Auffassung angemessen. In vielen anderen Kommunen wird das so praktiziert. Das Geld des Landkreises ist daher umso mehr willkommen und auch schon fest verplant. Damit wird ein Fahrzeug

erworben, mit dem man streunende Tiere einfangen und transportieren kann. Zudem müssen weitere Hundehäuschen für Dauergäste geschaffen und laufende Kosten bestritten werden. Von all diesen Problemen ahnt Tilo natürlich nichts. Bleibt zu hoffen, dass er alsbald ein neues Zuhause findet.

Schlüssel für UHU Gebäude im TGZ Bitterfeld-Wolfen wird an neuen Eigentümer VPL übergeben

Steve Bruder, Geschäftsführer des TGZ Bitterfeld-Wolfen, Uwe Schulze, Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und Armin Schenk, Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen haben vor kurzem gemeinsam den symbolischen Schlüssel für das ehemalige „UHU Produktionsgebäude“ auf dem Gelände des Technologie- und Gründerzentrums Bitterfeld-Wolfen an den neuen Eigentümer die VPL Coatings GmbH & Co KG, Geschäftsführer Marc Konersmann, überreicht.

„Das ehemalige UHU Gebäude hat eine große Tradition in der Chemieindustrie am Standort Bitterfeld-Wolfen. Es freut mich umso mehr, dass sich mit dem neuen Eigentümer VPL Coatings GmbH & Co. KG diese Tradition fortsetzt und am Industriestandort erfolgreich geforscht, entwickelt, produziert wird. Wir wünschen der Geschäftsleitung alles Gute und stehen VPL jederzeit mit dem TGZ Facility Management unterstützend zur Seite“, so Steve Bruder, Geschäftsführer TGZ Bitter-

feld-Wolfen.

„Wir freuen uns sehr, dass die VPL Coatings GmbH & Co KG hier in Bitterfeld-Wolfen investiert und das ehemalige UHU Produktionsgebäude erworben hat. Damit siedelt sich einerseits ein innovatives Unternehmen im Bereich der Entwicklung, Produktion und


Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Vertrieb von umweltfreundlichen Lacksystemen für die Metallverpackungsindustrie in der Stadt an und belebt andererseits ein Gebäude hier am Standort wieder mit Leben. Ich wünsche dem Unternehmen viel Erfolg!“, gratuliert Armin Schenk, Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen.

„Die VPL GmbH & Co. KG investiert in den nächsten Monaten mehr als 6,5 Mio. € im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen für die Errichtung einer modernen Produktionsanlage zur Herstellung von Verpackungslacken. Bestandteil dieser Investition sind ebenfalls ein neues Entwicklungslabor und eine Verwaltung. Wir bedanken uns beim TGZ, dem

Chemiepark Betreiber und der öffentlichen Verwaltung für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten und freuen uns sehr darauf, die neue Produktionsstätte im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen im Jahr 2021 in Betrieb nehmen zu können,“ sagt Marc Konersmann, Geschäftsführer der VPL Coatings GmbH & Co KG.

Das Gebäude wurde im Jahr 1958 von der Filmfabrik Wolfen erbaut und für die Herstellung von Perfol-Folien genutzt. Der in der DDR bekannte Klebstoff Duosan Rapid war z.B. ein bekanntes Nebenprodukt der Folienproduktion, welcher in der Filmfabrik für den Markt abgefüllt wurde. Ab 1992 produzierte die Firma UHU im Gebäude u.a. den beliebten Sekundenkleber. 2008 wurde der Standort durch UHU geschlossen. Das TGZ

Bitterfeld-Wolfen übernahm und kaufte 2012 das Gebäude. Mit dem Notartermin zu der Vertragsunterschrift ging am 25. Juni 2020 das Eigentum vom TGZ an die VPL Coatings GmbH & Co KG über.

Die VPL Coatings ist ein flexibles, innovatives und mittelständisch geprägtes Unternehmen im Markt der Verpackungslackhersteller. Mit der Produktionsstätte in Köthen verfügt VPL bereits europaweit über einen der modernsten Produktionsstandorte für Industrielacke.

Das Produktportfolio umfasst Standardlack auf Lösemittel- und Wasserbasis, sowie BPA n.i. Lacke. Die Kernkompetenz der VPL Coatings ist die Entwicklung von modernen, maßgeschneiderten Lacksystemen für die Metallverpackungsindustrie.



Jobcenter - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

- Der Vorstand -

Stellenausschreibung

Zum 01.08.2021 sind zwei Ausbildungsstellen als

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) – Fachrichtung Kommunalverwaltung

zu besetzen.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und theoretische Abschnitte, in denen die Auszubildenden sowohl die Arbeit und den Aufbau der Verwaltung kennen lernen, als auch im Umgang mit Rechtsvorschriften geschult werden. Die praktische Ausbildung findet hauptsächlich an den verschiedenen Standorten im Jobcenter – KomBA-ABI statt. Darüber hinaus ist die Durchführung einzelner Ausbildungsabschnitte in anderen kommunalen Behörden innerhalb des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vorgesehen. Die theoretischen Abschnitte werden an den Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld in Bitterfeld-Wolfen sowie vorbereitend auf die Zwischen- und Abschlussprüfung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Dessau-Roßlau durchgeführt.

Haben Sie Interesse an dieser Ausbildung? Wir erwarten bei Erwerb des erweiterten Realschulabschlusses mindestens gute Noten in den Schulfächern Mathematik und Deutsch sowie bei

Erwerb der Fachhochschulreife bzw. der allgemeinen Hochschulreife mindestens befriedigende Noten in diesen beiden Fächern. Sie sollten außerdem über ein umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interesse für kommunale, politische, verwaltungs- und rechtsbezogene Zusammenhänge verfügen und auch gerne mit Menschen arbeiten wollen.

Ihre Bewerbung (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses) senden Sie bitte bis zum **31.10.2020** an das

Jobcenter – KomBA-ABI
Stabsstelle Personal
Chemieparkstraße 7
06749 Bitterfeld-Wolfen

Sofern Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte als PDF an:

personalverwaltung@komba-abi.de

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.komba-abi.de.

Katja Erxleben
Vorstand

Stellenausschreibung

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht
motivierte Auszubildende für den Beruf



Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung

Es sind 2 Ausbildungsplätze mit Beginn zum 01.08.2021
zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der
Homepage www.koethen-stadt.de.

Stadt Aken (Elbe)

Die Stadt Aken (Elbe) sucht zum
01.01.2021



eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für den Einsatz in der Kindertagesstätte „Borstel“.

Auf der Internetseite der Stadt Aken (Elbe) - www.aken.de (Rubrik Virtuelles Rathaus/Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen) finden Sie die vollständige Stellenausschreibung.

Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht für die
Stadtbibliothek zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n



Mitarbeiter/in Stadtbibliothek (m/w/d)

Die Tätigkeit wird voraussichtlich mit der Entgeltgruppe
E 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit
liegt bei 25 Stunden / Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der
Homepage www.koethen-stadt.de.

Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine
unbefristete Vollzeit-Stelle als



Mitarbeiter Straßenreinigung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 3 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/ Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der
Homepage www.koethen-stadt.de.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen öffentlichen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

✉ **Öffentliche Stellenangebote**



**Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit
Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags**

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich
für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1,
06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für die Redaktion:

Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05

Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06

Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH

Satz: MZ Satz GmbH, 06112 Halle (Saale), Delitzscher Straße 65

IMPRESSUM

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht
gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des
Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere
auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber
keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht
sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

**Nächste
Erscheinungstermine:
09.10.2020 und 23.10.2020**

**Redaktionsschlussstermine:
25.09.2020 und 09.10.2020**

Das Umweltamt informiert:

Igel - die kleinen Untermieter in unserem Garten

Unsere Igel (Braunbrust-Igel (*Erinaceus europaeus*)) sind Einzelgänger, überwiegend nachtaktiv und nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) besonders geschützt. Demzufolge ist es verboten, ihnen nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen, zu töten, ihre Nist-Wohn- und Zufluchtsstätten der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören. Ausnahmen gelten nur für kranke, verletzte und hilflose Igel. Die hilfsbedürftigen Igel dürfen vorübergehend in menschliche Obhut genommen werden und müssen unverzüglich in die Natur entlassen werden, wenn sie wieder gesund und fit sind.



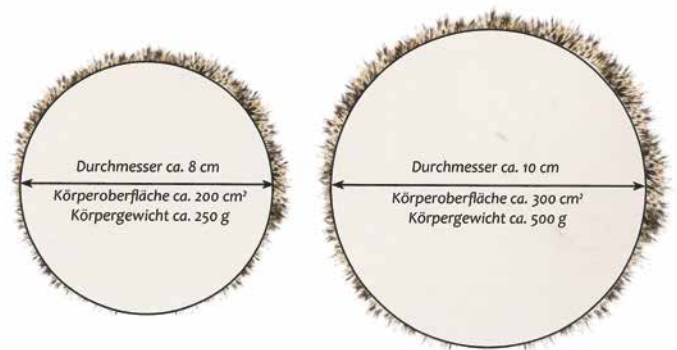
Braunbrust-Igel

Foto: ANDREAS RÖBLER

Wie viele andere Arten (sogenannte Kulturfolger) zieht es auch den Igel aus der ausgeräumten Landschaft zunehmend in menschliche Siedlungen. Sie ernähren sich von Insekten, Regenwürmern, Spinnen und Schnecken bis hin zu Fröschen und Mäusen. Igel sind demzufolge keine Vegetarier.

Die Reproduktionszeit der Igel erstreckt sich von Juni bis August. Nach 35 Tagen im Mutterleib werden die Jungtiere (4-5 Stück) ca. 42 Tage gesäugt. Danach sind die Jungigel auf sich allein gestellt und müssen eigenständig Futter suchen. Hier wiegen sie zwischen 200 g und 300 g. Beginnend zum Herbst werden die Igel auch tagaktiv, denn insbesondere die Jungtiere müssen für den bevorstehenden Winterschlaf noch einige Fettreserven anfressen. Erreichen die Igel bis Mitte November kein optimales Gewicht (≥ 500 g), so kann eine Überwinterung kritisch für die Tiere werden, da sie 20 % bis 40 % ihres Körpergewichts während des Winterschlafes verlieren.

Wenn Sie in Ihrem Garten gesunde, kleine Igel sehen, dann ist das aufgrund ihrer Biologie ab Anfang September normal



Körperoberfläche und Körpergewicht eines 250 g- bzw. eines 500 g-Igels (Quelle: Wildtier Igel, PRO Igel E.V.)



zusammengerollter Braunbrust-Igel

Foto: ANDREAS RÖBLER

und Sie brauchen sich noch keine Sorgen um die Tiere zu machen. Die Jungigel müssen sich erst ihren Winterspeck anfressen. Am besten wäre, wenn Sie dem Igel Nahrung (eiweiß- und fettreich, aber kohlenhydratarm) zur Unterstützung (Frühjahr/Herbst) anbieten und vielleicht einen Laubhaufen oder sogar einen Unterstand für den Igel zur Überwinterung bereitstellen. Anregungen sind zahlreich im Internet zu finden. Als Nahrung eignet sich hochwertiges Katzensenfutter (mindestens 60 % Fleischanteil, kein

Fortsetzung auf Seite 9

Fortsetzung von Seite 8

Gelee, keine Sauce), genauso wie unterschiedliche Fleischarten (gegart, kleingeschnitten oder durchgedreht), auch Ei (Rührei ohne Gewürz oder gekocht) oder Fisch (gegart). Futter und Wasser werden am besten in flachen, kippstabilen Glas- oder Porzellanäpfeln gereicht und sollten vor unliebsamen Gästen (z.B. Katzen/Waschbär) geschützt werden. Die bessere Option ist immer die Hilfe, bei der Igel in ihrem Lebensraum belassen werden. Das nützt den Tieren mehr, als unwissend eingesammelt und in Auffangstationen abgegeben zu werden.

Der Igel ist im Siedlungsraum vielen Gefahren ausgesetzt.



Verletzte Igel durch Mähroboter

Foto: ROSEMARIE ADAM



Igelnotnetzwerk

Foto: STEFFIE RIEMER

Nicht nur der Straßenverkehr stellt eine Gefahr für die kleinen Insektenfresser dar, sondern auch nützliche Helfer (z.B. Mähroboter, Laubsauger etc.) aus unserem Garten. Für Igel sind z.B. die Mähroboter eine tödliche Gefahr, besonders, wenn sie in der Nacht zum Einsatz kommen. Igel flüchten nicht vor den lautlosen Mährobotern, sondern rollen sich bei Gefahr zu einer Kugel zusammen und erstarren für einige Minuten. Oft erleiden die Tiere durch die scharfen Messer massive Verletzungen. Jungtiere sind aufgrund ihrer Körper-

größe besonders gefährdet. Die Tiere ziehen sich verletzt zurück, dadurch bleibt der Schaden durch den Mähroboter meist unbemerkt.

Auch der Einsatz von Laubsaugern kann eine Gefahr für Igel darstellen. Laubsauger saugen nicht nur Laub, sondern auch Kleinlebewesen (Igelnahrung) und sogar kleine Igel ein und können die Tiere regelrecht zerhacken. Besser ist das Laub mit der geringsten Blasfunktion unter Büsche und



Braunbrust-Igel sammelt Laub

Foto: JACQUELINE SCHATTENBERG

Hecken zu pusten und somit noch Nistmaterial im Garten zu belassen.

Des Weiteren können die Tiere durch den Einsatz von Schädlingsbekämpfungsmitteln (z.B. Schneckenkorn, Rattengift etc.), durch nicht abgedeckte Schächte oder durch herumliegenden Müll, um nur einige Beispiele zu nennen, zu Schaden kommen.

Jeder kann in seinem Garten mit einem geringen Aufwand und etwas Rücksicht einen positiven Beitrag für die kleinen Insektenfresser leisten und so ihr Überleben unterstützen.

Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde: 03496 601311, Fax: 03496 601312 oder umweltamt@anhalt-bitterfeld.de

Brexit: Was ändert sich für deutsche Unternehmen?

Ab dem 1. Januar 2021 wird Großbritannien nicht mehr Teil der Zollunion und des europäischen Binnenmarktes sein. Denn zum Jahresende 2020 läuft die Übergangsphase des beschlossenen Austritts ohne Möglichkeit zur Verlängerung ab. Worauf sich Unternehmen einstellen sollten, die wirtschaftliche Beziehungen zum Vereinigten Königreich pflegen, erklärt Sven Schulze, Mitglied des Europäischen Parlaments für Sachsen-Anhalt.

Bisher haben weder Bürgerinnen und Bürger, noch die Unternehmen einen wesentlichen Unterschied festgestellt, obwohl Großbritannien bereits seit dem 1. Februar 2020 kein Mitgliedsstaat der Europäischen Union mehr ist. Mit dem neuen Jahr wird die momentan laufende Übergangsphase des EU-Austritts enden und damit werden die Veränderungen spürbar sein.

Worauf sollten Betriebe achten, die wirtschaftliche Beziehungen mit dem Vereinigten Königreich pflegen?

Der Status Großbritanniens gegenüber der Europäischen Union ändert sich grundlegend. Ab dem neuen Jahr wird das Vereinigte Königreich für die EU ein Drittstaat sein. Dadurch ergeben sich neue Verpflichtungen für Firmen mit britischen Handelspartnern.

Zum einen werden solche Unternehmen einen neuen Status in der Lieferkette haben. Wer bisher Waren aus dem Königreich erwarb, wird zum Importeur. Firmen, die eigene Güter

in Großbritannien vertreiben, zu Exporteuren. Dieser Statuswechsel geht einher mit Pflichten nach den geltenden Unionsvorschriften, über die sich die Firmen informieren müssen. Zum anderen werden neue Zollbestimmungen und Regelungen zur Warenkontrolle in Kraft treten. Auch im Falle der Einrichtung einer Freihandelszone mit Großbritannien müssen sich Firmen mit den EU-Zollformalitäten vertraut machen, die nach dem Brexit gelten werden.

Weitere Neuerungen betreffen die sogenannten Ursprungsregeln, die Mehrwert- und Verbrauchersteuern sowie Bescheinigungen und Genehmigungen. Der Dienstleistungssektor wird sich ebenfalls auf Veränderungen einstellen müssen. EU-Dienstleister müssen im Vereinigten Königreich nachweisen, dass sie einschlägige britische Vorschriften einhalten. Berufliche Qualifikationen, die in Großbritannien erworben wurden, müssen in der EU anerkannt werden. Nicht zuletzt betreffen die Änderungen das Gesellschafts- und Zivilrecht, die Rechte des geistigen Eigentums und den Schutz personenbezogener Daten.

Es sind also umfassende Bereiche, in denen sich europäische Unternehmen auf Neuerungen vorbereiten müssen. Hierfür trägt die Europäische Kommission detaillierte Informationen auf ihrer Website zusammen. Für weitere Unterstützung können sich betroffene Firmen an die deutschen Behörden, die örtliche Industrie- und Handelskammer oder ihren Unternehmerverband wenden.

Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung der Stadt Südliches Anhalt

An alle Nutzungsberechtigten von Grabstätten auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Südliches Anhalt

Cattau, Cosa, Diesdorf, Edderitz, Fernsdorf, Fraßdorf, Gnetsch, Görzig, Großbadegast, Gröbzig, Hinsdorf, Libehna, Locherau, Maasdorf, Meilendorf, Piethen, Prosigk, Pösigk, Radegast, Reinsdorf, Repau, Trebbichau a. d. Fuhne, Werdershausen, Wörbzig, Weißandt-Gölzau und Ziebigk

Am 17.08. und 18.08.2020 wurde die jährliche Kontrolle der Standsicherheit der Grabsteine durch einen externen Dienstleister im Auftrag der Stadt Südliches Anhalt durchgeführt.

Sie als Grabnutzungsberechtigter haben für Ihre Grabanlage die Sorgfaltspflicht und sind somit unmittelbar verantwortlich für die Sicherheit Ihrer Anlage.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die kommu-

nalen Friedhöfe sind wir als Stadt gemäß der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau für die jährliche Standfestigkeitsüberprüfung verantwortlich. Aus oben genannten Gründen erfolgte an den Grabsteinen eine Druckprobe. Diese unterliegt festen Parametern und entspricht dem Stand der Technik.

Grabsteine, die dieser Prüfung nicht standgehalten haben, wurden mit einem grünen bzw. rotem Aufkleber versehen, oder bei akuten Mängeln auf die Grabstelle gelegt.

Nicht standsichere Grabsteine sind nach der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA-Grabmal) wieder zu befestigen. Ein Nachweis zur Befestigung ist der Friedhofsverwaltung vorzulegen.

Sollten Sie als Grabnutzungsberechtigter dieser Aufforderung bis zum 21. November 2020 nicht nachkommen, werden wir entsprechend unserer Verkehrssicherungspflicht handeln.

Stadt Südliches Anhalt

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

„IB regional – Wir für Sie vor Ort“ Mit Weiterbildung wirklich weiterkommen

Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt fördert individuelle sowie betriebliche Fortbildungen und bietet Zuschüsse für Weiterbildungen an. Arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Weiterbildungen sowie Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung lassen sich mit bis zu 80 % bezuschussen. Das stärkt vor allem die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Fachkräfte. Möglich ist dies mit dem durch EU und Land geförderten Programm **Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG BETRIEB**. Ab sofort gibt es Erleichterungen bei der Antragstellung, da die sechswöchige Antragsfrist entfällt.

Das Programm **Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT** unterstützt Arbeitnehmer, Arbeitslose ohne Leistungsbezug, Auszubildende und Schüler an Berufsfachschulen mit einem Kostenzuschuss von bis zu 90 %. Wissen mehren, Fähigkeiten erweitern und Kompetenzen entwickeln: Dieses Programm für die individuelle berufliche Qualifizierung und ausbildungs- oder schulbegleitende Lehrgänge hilft, berufliche Träume zu verwirklichen. Seminare, Coachings, Lehrgänge oder Weiterbildungsstudiengänge sind förderfähig. Damit können berufliche Spezialisierungen, IT-Kompetenzen, betriebswirtschaftliche oder auch soziale Kompetenzen sowie Sprachenkenntnisse ausgebaut

werden. Auch hier ist bereits seit Jahresbeginn die sechswöchige Antragsfrist weggefallen.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei zum nächsten Sprechtag am **1. Oktober 2020** im Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld (TGZ), Andresenstraße 1a in 06766 Bitterfeld-Wolfen.

Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG), Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

In der Zwischenzeit stehen die Förderexperten weiterhin bei Bedarf für persönliche Gespräche zur Verfügung, sie werden erreicht über

- Ihren Wirtschaftsförderer vor Ort ➤ EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- die kostenfreie IB-Hotline 0800 56 007 57
- per E-Mail: beratung@ib-lsa.de
- via Kontaktformular www.ib-sachsen-anhalt.de/kontaktformular

Wunschbaum zur REGIA 2020

Die Mitglieder des Vereins REGIA e.V. unterstützen gemeinsam aktiv soziale Projekte. Neben Spenden für den Verein Frauen helfen Frauen e.V., kostenfreien Beratungen für Frauen in sozial und emotional schwachen Situationen engagieren wir uns ehrenamtlich auch in vielen anderen Vereinen.

In diesem Jahr haben wir etwas Neues vor! : Wir möchten Vereine unserer Region mit Unternehmen unserer Region zusammenbringen. Alle Vereine sind aufgerufen, ganz spezielle Wünsche an unseren Verein heranzutragen. Dabei ist es völlig unwichtig, ob es sich um einen Sport-, Hobby-, Traditions-, Selbsthilfe-, Natur- und

Tierschutzvereine oder einen künstlerischen Verein handelt.

Die Wünsche müssen sich auf einen bestimmten Bedarf konzentrieren, konkret formuliert sein und keine Geldspenden beinhalten, z.B. ein Trikotset für Kindermannschaft, Bälle für Seniorensport, ein Tisch zum Skat spielen, Kratzbaum für Tierschutzverein...

Im Rahmen der REGIA//2020 werden wir einen Wunschbaum aufstellen, an dem die angemeldeten Wünsche der Vereine hängen.

Die Teilnehmerinnen unserer Konferenz können sich dann einen speziellen Wunsch vom Baum „pflücken“, erhalten dann die Kontaktdaten des

entsprechenden Vereins und können dann diesen konkreten Wunsch erfüllen.

Haben Sie/Habt Ihr in Eurem Verein einen Wunsch für den im Moment kein Geld da ist?

Dann meldet Euch per Email oder telefonisch bei REGIA e.V., Julia Deutschbein oder Nadine Ney unter regia@bwats.de oder 03496/7004140. Nennt uns Euren Wunsch und einen Ansprechpartner in Eurem Verein.

Vielleicht finden wir den passenden Wunscherfüller für Euren Verein während der REGIA//2020.

Einsendeschluss ist der 02. Oktober 2020!

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++



Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote ab September/Oktober 2020



Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Pandemiebedingt unterbrochene Frühjahrs-Kurse, die bisher noch nicht wieder aufgenommen wurden, werden ab September/ Oktober 2020 weitergeführt.						
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Schlösser- und Herrenhäuser-Fahrt	YB1.00.012	1x	27.09. (So)	8:30	75,00 €	Bitterfeld
Montagsmaler - Aufbaukurs mit Künstlerin	YB2.07.051	10x	05.10. (Mo)	18:30	90,00 €	Wolfen
Knipsen Sie noch oder fotografieren Sie schon?	YB2.11.055	1x	26.09. (Sa)	10:00	36,00 €	Bitterfeld
NEU: Progressive Muskelrelaxation - Einfach entspannter in den Alltag	YB3.01.150	10x	ab 8 TN	17:00	60,00 €	Bitterfeld
NEU: Qi Gong für Anfänger am Mittwoch	YB3.01.368	11x	ab 8 TN	17:00	30,00 €	Bitterfeld
NEU: Hatha Yoga am Donnerstag Vormittag und Nachmittag	YB3.01.800	12x	ab 8 TN	10:00	78,00 €	Bitterfeld
Toptraining für Bauch, Beine, Po (auch Montagvormittag)	YB3.02.251	15x	läuft	17:00	60,00 €	Bitterfeld
Rücken fit	YB3.02.461	12x	30.09. (Mi)	17:00	54,00 €	Raguhn
Wirbelsäulengymnastik	YB3.02.550	6x	02.11. (Mo)	14:00	39,50 €	Sandersdorf
Englisch Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse A1	YB4.06.453	12x	ab 8 TN	9:30	78,00 €	Wolfen
Englisch Anfängerkurs A1 ohne Vorkenntnisse (am Donnerstag)	YB4.06.550	10x	ab 8 TN	16:00	60,00 €	Bitterfeld
English Conversation Course B1	YB4.06.811	10x	ab 8 TN	17:00	60,00 €	Bitterfeld
Italienisch für Anfänger	YB4.09.104	12x	ab 8 TN	18:45	78,00 €	Bitterfeld
Online-Kurs: EXCEL - Grundkurs Tabellenkalkulation	YB5.01.306	5x	ab 8 TN	18:00	41,20 €	online
Grundlagen der Internetnutzung	YB5.01.755	4x	22.10. (Do)	14:00	36,00 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	YB5.01.962	2x	20.10. (Di)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Von Köthen in die Welt: Ausländ. Studierende stellen ihr Heimatland vor	YK1.10.050	1x	30.09. (Mi)	17:30	frei	Köthen
Orientalischer Tanz für Einsteigerinnen und Geübte	YK2.09.200	8x	28.09. (Mo)	20:00	56,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 für Anfänger/mit geringen Kenntnissen (Di.+Fr.)	YK4.04.000	15x	ab 8 TN	17:30	75,00 €	Köthen
Englisch A1.1 Anfänger ohne Vorkenntnisse (Abendkurs)	YK4.06.005	10x	23.09. (Mi)	17:30	55,00 €	Köthen
English B1 Auffrischung guter Vorkenntnisse	YK4.06.550	7x	06.10. (Di)	18:15	38,50 €	Köthen
English B2 Conversation for social and work situations (Kleingruppe)	YK4.06.700	10x	23.09. (Mi)	19:00	90,00 €	Köthen
Spanisch A1.1 Anfänger ohne Vorkenntnisse	YK4.22.000	10x	28.09. (Mo)	19:40	55,00 €	Köthen
NEU: Streaming für zuhause & unterwegs (Prime, Netflix, Disney+ und Co.)	YK5.01.135	1x	29.09. (Di)	09:30	9,00 €	Köthen
NEU: Smart Home mit Alexa, Siri & Ok Google	YK5.01.141	1x	01.10. (Do)	09:30	9,00 €	Köthen
ComputerClub Köthen: Tipps und Tricks für die digitale Welt	YK5.01.110	1x	09.10. (Fr)	09:30	8,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Müssen alle Rentner Steuern zahlen? Vortrag zu angewandtem Steuerrecht	YZ1.03.006	1x	08.10. (Do.)	16:00	5,00 €	Zerbst
Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Betreuungsrecht	YZ1.03.034	1x	30.09. (Mi)	10:00	5,00 €	Zerbst
Letzte Hilfe Kurs - Nahestehende am Ende des Lebens unterstützen können	YZ1.08.002	1x	30.09. (Mi.)	17:00	frei	Zerbst
Vortrag: Ein "JA" am Telefon - heißt das Vertragsschluss?	YZ1.03.038	1x	21.10. (Mi.)	10:00	5,00 €	Zerbst
PEKiP für Dich & Dein Baby - Eltern-Kind-Angebot (Geburt: Juni - Aug. 2020)	YZ1.05.006	10x	08.10. (Do.)	09:00	90,00 €	Zerbst
Literarische (kreative) Schreibwerkstatt am Vormittag	YZ2.02.011	8x	15.10. (Do.)	10:00	48,00 €	Zerbst
Nähmaschinenführerschein am Samstagvormittag	YZ2.09.021	3x	10.10. (Sa.)	09:30	33,00 €	Zerbst
Erste Schritte mit dem eigenen Smartphone	YZ2.11.015	1x	10.10. (Sa.)	08:30	18,00 €	Zerbst
Digitalfotografie für Ein- und Aufsteiger (Tagesseminar)	YZ2.11.002	1x	10.10. (Sa.)	10:00	36,00 €	Zerbst
Autogenes Training	YZ3.01.120	8x	06.10. (Di.)	18:30	37,30 €	Zerbst
Qigong	YZ3.01.317	7x	07.10. (Mi.)	18:00	42,00 €	Zerbst
Kinestetik - Gehirnjogging mittels Bewegung (Schnupperkurs)	YZ3.06.024	1x	10.10. (Sa.)	10:00	10,50 €	Zerbst
Pilateskurse am Mo./ am Di. (jeweils 18.30 + 19.30 Uhr)	YZ3.02.00ff	9x	19. + 20.10.		36,00 €	Zerbst
Vortrag: Ist auch wirklich "Bio" drin, wenn "Bio" draufsteht?	YZ3.05.021	1x	06.10. (Di.)	18:00	5,00 €	Zerbst
Englisch - Spezial für Reiselustige (1)	YZ4.06.004	8x	07.10. (Mi.)	09:00	72,00 €	Zerbst
ENGLISCH Gesprächskreis (Conversation) A2/ B1	YZ4.06.212	10x	15.10. (Do.)	18:00	60,00 €	Zerbst
Russisch Auffrischkurs für Wiedereinsteiger	YZ4.19.002	10x	30.09. (Mi)	17:00	60,00 €	Zerbst
Computerwissen für Einsteiger - Erste Schritte am PC (Di. + Do. Kurstage)	YZ5.01.003	6x	06.10. (Di.)	09:00	72,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

... und jederzeit:

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr

Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913

Unser Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus). Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist auch ein Einstieg nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll. Stand: 11.09.2020 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Schloss Köthen und Veranstaltungszentrum

Konzerte und Auftritte unter freiem Himmel im äußeren Schlosshof

25.9.2020, 18.30 Uhr

Oberstufenparty Revival mit DJ Hobi und Oldschools-
witch. Eine musikalische Reise zu den Wurzeln der
Oberstufenpartys mit Pop, Schlager und Blackbeats.
Eintritt: 7 Euro (AK) und 5 Euro im Vorverkauf.

26.9.2020, 18.30 Uhr

Unter dem Motto „90er & 2000er ESKALATION“
treten auf: Mütze Katze DJ-Team aus Berlin, DJ Chris
M.P., Livesänger Daniel Stodolka und Lady Maxime.
Eintritt: 18 Euro (AK) und 15 Euro im Vorverkauf

27.9.2020, 14 bis 18 Uhr

Live-Musik mit Jazz und Pop von „Serious+2“ und
Tanz des Köthener Step by Step
Eintritt: 5 Euro an der Tageskasse

1.10.2020, 18 Uhr

Das Theater Weites Feld bringt mit „Als ich fortging“
einen Theaterabend zum 30. Jahrestag der Deutschen
Einheit auf die Bühne.
Eintritt: 18 Euro (AK) und 15 Euro im Vorverkauf

Veranstaltungszentrum

4.10.2020, 16 Uhr

Sonntagmatinee mit Sänger Ulli Schwinge
Eintritt: 18 Euro Tageskasse und 15 Euro im Vorverkauf

6.10.2020, 18 Uhr

Zu einer Lesung aus seinem neusten Buch „Nestwärme
– Was wir von Vögeln lernen können“ kommt Ernst
Paul Dörfler in das Veranstaltungszentrum.
Eintritt: 12 Euro (AK) und 10 Euro im Vorverkauf

10.10.2020, 11 Uhr

Rotkäppchen mal anders. Eine charmant und witzige
Bauchrednershow für großes und kleines Publikum,
gespielt von Hallenser Stephan Dahms von der Mit-
machbühne „Das verrückte Karamel“.
Eintritt: Erwachsene 10 Euro, Kinder 7 Euro

16.10.2020, 20 Uhr

Paul Bartsch präsentiert ein musikalisch-literarisches
Solo-Programm unter dem Titel „Im LiebesLand mit
Freunden und im Schatten großer Brüder“. Poetisch,
und satirisch, optimistisch und stets unterhaltsam!
Eintritt: 15 Euro (AK) und 12 Euro im Vorverkauf

23.10.2020, 18 Uhr

Die Pianistin und Komponistin Shanna Griniwa und der

Opernsänger Bastian Thomas präsentieren ihr Pro-
gramm „Moments of Classics“. Das Programm lädt von
heiteren Liedern, über einen kurzen Auszug der Werke
Franz Schuberts, bis hin zu den Komponisten Mozart,
Rossini und Verdi in mehreren Sprachen ein.
Eintritt: 15 Euro (AK) und 12 Euro im Vorverkauf.

25.10.2020, 16 Uhr

Sonntagmatinee mit Ines Hommann. Die Lesung
unter dem Motto „Die Rose in der Literatur“ bietet
einen bunten Rosenreigen an Sagen, Gedichten und
Märchen rund um die zarte Blüte.
Eintritt: 15 Euro (AK) und 12 Euro im Vorverkauf.

31.10.2020, 19 Uhr

Multimedia-Show „Vom Nordpol zum Südpol“ von
Robby Clemens. Der Abenteurer berichtet mit Dias
und Film von den Abenteuern und persönlichen Er-
fahrungen seines Laufes von Nordpol zum Südpol.
Eintritt: 12 Euro (AK) und 10 Euro im Vorverkauf
Weitere Veranstaltungen und Informationen

03.10.2020, 13.30 Uhr

Stadtführung durch die Altstadt und über das Schloss-
gelände.
Kostenbeitrag: 4,50 Euro; Treffpunkt: Touristinforma-
tion im Schloss Köthen

11.10.2020, 14.30 Uhr

Letzte Führung in diesem Jahr durch den Schlosspark
Köthen.
Voranmeldung wird empfohlen.

15.10.2020, 18 Uhr

Schlosssalon „Heiden und Katholiken“. Christine
Friedrich im Gespräch mit Pfarrer Armin Kensbock
von der katholischen Pfarrei St. Marien Köthen
Eintritt frei.

*Infos und Karten für alle Veranstaltungen im Vorver-
kauf bei der Touristininformation im Schloss, Telefon:
03496 70099260 und unter www.schlosskoethen.de*

Info:

Ab dem 12. Oktober 2020 schließt das Naumann-Mu-
seum im Schloss Köthen für längere Zeit. Grund dafür
sind Sanierungsarbeiten, die die Kulturstiftung Sach-
sen-Anhalt als Gebäudeeigentümer ab den 1. Dezember
2020 vornehmen wird. Zuvor wird die gesamte Samm-
lung und Ausstellung ausgelagert.

Heidesonntag zur Fledermaus am 4. Oktober 2020

Wer sich für Fledermäuse interessiert, ist am **4. Oktober 2020** im Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE in Schlaitz gut aufgehoben.

In der Zeit von **11.00 bis 15.00 Uhr** sind Fachleute aus der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vor Ort und geben Antwort auf die Fragen der Besucher. Fledermausarten werden vorgestellt, ihre Lebensweise und Gefahren für diese Tiere.

Wir **besuchen** ein **Fledermausquartier** in der Nähe und schauen mit einem Experten nach, wie das Quartier eingerichtet ist. Wie nutzen die Fledermäuse dieses Angebot?

Wie man Fledermäusen helfen kann, zeigt ein kleiner Film.

Verschiedene Mal- und Bastelangebote für die Kinder sind vorbereitet.
Auch Gipsfiguren können bemalt werden.
Die Saison vor unserer Livecam ist fast beendet – schauen Sie sich eine Zusammenfassung der schönsten Szenen aus 2020 an.
Bis 17.00 Uhr ist das HAUS AM SEE an diesem Tag geöffnet.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung an (bis 2.10.2020) per Mail unter info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de oder per Telefon 034955 21490.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Susanne Griebbach
Leiterin HAUS AM SEE

*Das Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE in Schlaitz ist eine Einrichtung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
Wir sind barrierefrei (außer der Bienenschaubeute).*

Achtung !

Das geplante großes Sommerfest und Tag der offenen Tür im Tierheim Bitterfeld auf der Teichstraße, dass am Sonnabend, dem 3. Oktober 2020 vorgesehen war, muss auf Grund der aktuellen Situation der Covid 19 Pandemie ersatzlos entfallen.



Modellbahn- Flohmarkt auf Gut Mößnitz / bei Zörbig

**am Samstag, dem 3. Oktober 2020
von 10-15 Uhr**

Die Arbeitsgemeinschaft Modellbahn des Fördervereins Gut Mößnitz laden ein zum 2. Modellbahnflohmarkt. Aussteller und Händler zeigen eine Auswahl von neuen und gebrauchten Modelleisenbahnen aller Spurweiten, die bestaunt und gekauft werden können. Vielleicht finden auch Sie das eine oder andere Schnäppchen für die eigene Modellbahnanlage.

Hier finden Besucher:

- Verkaufsstände
- Tauschtische

Für das leibliche Wohl sorgen die Vereinsküche und die Herbst-Kaffeestube des Fördervereins Gut Mößnitz.

Auf dem Gutsgelände stehen ausgewiesene Parkplätze zur Verfügung.

Als Maßnahme zum Schutz vor dem Corona-Virus, tragen Sie bitte eine Mund-/Nasenbedeckung.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 2,00 EUR · Kinder (3 - 16. J.) : 1,00 EUR

Veranstaltungsort:

Förderverein Gut Mößnitz e.V.

Mößnitz Nr. 6 · 06780 Zörbig OT Mößnitz
www.gut-moessnitz.de · Telefon 034956 / 20447



WEISSER RING AN- HALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat?

Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

**Weißer Ring,
Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:
0151 / 55 16 47 48**

**Weißer Ring, Außenstelle Köthen:
0151 / 55 16 47 76**

Erntedankfest in Weißandt-Gölzau

am Samstag, den 3. Oktober 2020

im Pfarrgarten, Kirchstraße 1

um 14.30 Uhr – Gottesdienst

anschließend Bohnenfest (mit Kaffee, Kuchen, Bohnengerichte-Verkostung, Kreativangebote)



In diesem Jahr steht das Erntedankfest unter dem Motto: „Alles Bohne“. Sie sind eingeladen Bohnengerichte zu kreieren, zum Verkosten mitzubringen, Neues über Bohnen zu erfahren und mit Bohnen kreativ zu sein. Die Erntegaben sammeln wir für die Kita „Sonnenkinder“ in W.-Gölzau. Bitte zum Gottesdienst mitbringen.

Vielen Dank.

Wladiwostok – mit dem Fahrrad der Sonne entgegen

Weltenradler Thomas Meixner brach mit seinem Fahrrad in seiner Heimat, in Sachsen-Anhalt auf und kurbelte 16.630 Kilometer bis nach Wladiwostok, im Fernen Osten Russlands.

Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese fast halbjährige Reise.

Er besuchte auch Japan. Ein Höhepunkt war auch die Rückreise mit der Transsibirischen Eisenbahn.

In einer spannenden Dia-Show vermittelt er seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Am 25.10.2020 um 15 Uhr und 18 Uhr präsentiert der Weltenradler in den Akener Bierstuben (Susigker Str. 54) seine Multivisionsshow über eine Reise mit dem Fahrrad der Sonne entgegen.

Karten gibt es in den Akener Bierstuben (034909 82029) und bei Lotto Raschke (034909 82870).

Restkarten können an der Abendkasse erworben werden. Coronaregeln sind einzuhalten.

Die Personenzahl ist begrenzt.

Infos auch unter: www.thomasmeixner.de



Öffentliche Filmvorführung und Podiumsdiskussion zur Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Öffentliche Filmvorführung und Podiumsdiskussion zur Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung
Der Verein Köthener Sonnenstrahl e.V. lädt in Kooperation mit dem „Örtlichen Teilhabemanagement der Stadt Köthen (Anhalt)“ alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zu einer öffentlichen Vorführung des Films „Menschsein“ mit anschließender Podiumsdiskussion ein.

**Öffentliche Filmvorführung und Podiumsdiskussion
20. Oktober 2020, 17-20 Uhr**

**Veranstaltungszentrum Schloss Köthen
„Anna-Magdalena-Bach-Saal“**

Schlossplatz 4

06366 Köthen (Anhalt)

Kostenlose Teilnahme, barrierefreier Veranstaltungszugang, GRETA-App

Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stellt Menschen mit Behinderung auch heute noch häufig vor große Herausforderungen. Ob es um grundlegende Fragen wie die behindertengerechte Gestaltung des öffentlichen Raums, oder konkrete Maßnahmen, z.B. bei der Planung von Gremiensitzungen auf barrierefreien Zugang zu achten, geht: häufig werden die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung übersehen.

Der Verein Köthener Sonnenstrahl e.V. hat es sich daher zum Ziel gesetzt, in Zusammenarbeit mit dem „Örtlichen

Teilhabemanagement der Stadt Köthen (Anhalt)“ die Bevölkerung in Hinblick auf diese Problematik aufzuklären und zu sensibilisieren.

Dazu bietet er eine kostenlose Vorführung des Films „Menschsein“ an. Inhaltlich wird im Film über die Reise eines jungen Mannes berichtet, der im Gespräch mit behinderten Menschen in 23 Ländern die Frage zu erfahren sucht, welchen Einfluss eine Behinderung auf das eigene „Mensch sein“ hat.

An die Filmvorführung schließt sich eine Podiumsdiskussion zum Thema „Inklusion in Köthen und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ an. An der Diskussion nehmen neben dem Oberbürgermeister Bernd Hauschild die Behindertenbeauftragte des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Jana Gleißner und der Pfarrer Armin Kensbock teil.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Der barrierefreie Zugang zu den Veranstaltungsräumen ist sichergestellt. Der Film wird durch die GRETA-App unterstützt – für barrierefreies Kino mit Audiodescription und Untertitel.

Die Veranstaltung wird durch die Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

Aufgrund der weiterhin vorherrschenden Corona-Pandemie und der begrenzten Platzzahl wird um Anmeldung unter k.laurich@koethen-stadt.de oder unter der Rufnummer 03496 425169 gebeten!

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen, Tel. 03494 3689498

Unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes finden folgende Veranstaltungen statt

Dienstag:

09 - 14 Uhr
09 - 12 Uhr
17 - 18 Uhr

Töpferwerkstatt (Nur mit Anmeldung!)
„Von Mensch zu Mensch“ - Beratung im Quartier
Jung hilft! Bedienung Smartphone/Tablet (Nur mit Anmeldung!)

Mittwoch:

14 - 16 Uhr
15:00 Uhr

Näh Dir was!
Treffpunkt Alpha - besser lesen, rechnen & schreiben. Unser Angebot für Erwachsene

Donnerstag:

13:30 - 18 Uhr
14 Uhr

Töpferwerkstatt (Nur mit Anmeldung!)
Treffen der Selbsthilfegruppe II Psychisch Erkrankter (14-tägig)

Termine nach Vereinbarung Nachhilfe 1. - 4. Klasse

Computern für Jung und Alt

Di 08:00 - 12:00 Uhr Do 14:00 - 18:00 Uhr

„Werkstätten aller Generationen“

An die Werkbank - fertig - los! Holz- und Metallwerkstatt/Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt
Di 10:00 - 12:00 Uhr Do 14:00 - 16:00 Uhr

**Mehr
Generationen
Haus**



Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen, Tel. 03494 3689498

**Für Migranten und
Zugewanderte:**

- „Ehrenamtsdeutsch“- Vermittlung der deutschen Sprache
 - Nachhilfe
- Anmeldung erforderlich! Individuelle Terminvergabe!

25.09.2020

14:00 Uhr

Demenz Netzwerk Regional

Lädt zum Dialog ins Bürgercafé

Zu Gast: Frau Gerlinde Riemann, ehrenamtliche Pflege- und Demenzbegleiterin

Thema: Selbstfürsorge pflegender Angehöriger

28.09.2020

16:00 Uhr

LiteraturCafé mit Wolfgang Rüb

Eine humorvolle Lesung unter dem Motto: „Ungezogene Geschichten“

Anmeldung erwünscht (03494 3689920)

08.10.2020

15-17:00 Uhr

Die Rehabilitationspsychologin berät

In der offenen Sprechstunde des BETREUUNGSKREIS SONNENSCHEN wird zu folgenden Themen beraten: Pflegebedürftigkeit aller Altersstufen, dementielle und psychische Erkrankungen sowie Selbstfürsorge für und Angehörige und vergleichbar Nahestehende.

Anmeldung und Terminvereinbarung bei Alexandra Sube: 03494-3689-921

12.10.2020

16-17.00 Uhr

LiteraturCafé lädt anlässlich der Literaturtage ein

„Unter dem Motto: Gehäuft auf der Zunge die Worte-Gestern.Heute.Jetzt“ lesen die Autoren Juliane Blech und Danilo Pockrandt in einem gemeinsamen Dialog, Gedichte und Prosaminiaturen für Jung und Alt vor.

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Blutspendetermine

28.9.2020, 16-19.30 Uhr: Rösa, Grundschule, Gutshof

1.10.2020, 16.30-19.30 Uhr: Friedersdorf, Begegnungsstätte, Lindenplatz 10

6.10.2020, 16-19.30 Uhr: Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße

7.10.2020, 16.30-19.30 Uhr: Muldenstein, Herrenhaus, Am Alten Kloster

9.10.2020, 15.30-19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Pflegeheim, Am Pfarrfeld 10

12.10.2020, 16-19.30 Uhr: Roitzsch, A.Diesterweg-Schule, Mensa, Haus 2

22.10.2020, 15.30-19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Str.

29.10.2020, 16-19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Str.



Kirchliches aus Köthen

Jeweils dienstags, 11.30 Uhr, Jacobskirche: Orgelmusik zur Marktzeit. Es spielt KMD

Marina Apitz. Der Eintritt ist frei.

26.09.2020, 16 Uhr, St. Agnuskirche: Orgelkonzert von Kantor Matthias Müller aus Rottmersleben. Der Eintritt ist frei.

Kirchliches aus Zerbst

29.09.2020, 18 Uhr, Kirche Wertlau: Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den Zerbster Posaunenchor unter Leitung von Landesposaunenwart Steffen Bischoff.

Ornithologischer Verein „J.F. Naumann“ Köthen

Die Vereinsabende finden jeweils um **18.30 Uhr** im Hotel Stadt Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 22 statt.

18.10.2020: Internationale Wasservogelzählung

28.10.2020, Vereinsabend: Von Rominten nach Rositten – auf den Spuren von Wilhelm II. und Joannes Thienemann, anschl.Jahreshauptversammlung

Umweltzentrum Ronney

26.09.2020 14.00 Uhr Come together Müllsammelaktion

02.10.2020 11.00 Uhr Apfelernte auf der Streuobstwiese

03.10.2020 10.00 Uhr Herbstgestecke mit Naturmaterialien

10.10.2020 10.00 Uhr Basenfasten

16.10.2020 16.00 Uhr Kräutermanufaktur Wurzeln

15.10.2020 10.00 Uhr Fermentieren von Gemüse

19.10 bis 21.10.2020 Wald Camp Ferienlager

24.10.2020 9.00 Uhr Pilzwanderung

31.10.2020 9.00 Uhr Pilzwanderung

07.11.2020 10.00 Uhr Kochen mit Nachbarländern Vielfalt verbindet

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Umweltzentrum Ronney

13.11.2020 16.00 Uhr Kräutermanufaktur

21.11.2020 14.00 Uhr Tiere im Winter

28.11.2020 10.15. Uhr Weihnachtsgestecke mit Naturmaterialien

05.12.2020 14.00 Uhr Naturkosmetik für den Winter

17.12.2020 14.00 Uhr Weihnachtswerkstatt

21.12.2020 14.00 Uhr Auf den letzten Drücker

Trauercafe „Leben“ in Zerbst

Immer am ersten Mittwoch im Monat in Zerbst, Friedrich-Naumann-Straße 37, von 15 bis 17 Uhr; Malteser Hilfsdienst e.V.

Nächste Termine: 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember

„Letzte Hilfe Kurs“

30.09.2020 von 17-21 Uhr, Kreisvolkshochschule, F.-L.-Jahn-Str. 5 in Zerbst

Ein kostenfreier Kurs des ambulanten Hospizdienst der Malteser in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule. Info und Anmeldungen bei Gundula Heyn unter 03923 6129151 oder unter Gundula.Heyn@malteser.org oder bei der Kreisvolkshochschule unter 03923 6111500

Thurlandtreffen

10.10.2020, 14 Uhr, Gaststätte „Preuße“ in Priorau (Stadt Raguhn-Jeßnitz)

Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die in Thurland zur Schule gingen, sind mit Partner/Partnerin herzlich eingeladen.

Änderungen vorbehalten!

LESERBRIEF

5 Jahre Hospizbegleitung in Zerbst

Würdigung ehrenamtlicher Hospizbegleiter

Der Malteser Hilfsdienst veranstaltete am 26. August 2020 einen Danke-Schön-Abend für seine ehrenamtlichen Hospizbegleiter des

Ambulanten Hospiz- und Trauerbegleitungsdienstes in Zerbst. Insgesamt 14 der aktiven Hospizbegleiter wurden im Steakhaus „Morino“

in Zerbst von Diözesan- und Be-

Fortsetzung auf Seite 19



14 Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Koordinatorin Gundula Heyn freuten sich über den Danke-Schön-Abend und die Würdigung durch Diözesan- und Bezirksgeschäftsführer Thomas Glückstein.

Fortsetzung von Seite 18

zirksgeschäftsführer Thomas Glückstein überrascht, der den Abend mit einer kleinen Ansprache aus gegebenem Anlass eröffnete: 5 Jahre ehrenamtliche Hospizbegleitung in Zerbst!

Der Ambulante Hospiz- und Trauerbegleitungsdienst in Zerbst startete am 1. Januar 2015 mit der Schlüsselübergabe für einen Raum im katholischen Pfarrhaus seine Arbeit. Nach einigen Monaten Renovierungsarbeiten, der Qualifizierung der Koordinatorin Gundula Heyn und dem Bekanntmachen des Angebotes in Zerbst begannen im November 2015 die ersten zwölf Interessenten die Qualifizierung zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung. „Eine langjährige Erfolgsgeschichte“, weiß Thomas Glückstein. „Besonders stolz macht uns, dass von den ersten zwölf qualifizierten Hospizbegleitern auch heute noch zehn ehrenamtlich dabei sind! Diese ehrenamtlichen Hospizbegleiter haben die Hospizidee als Multiplikatoren in den Ort gebracht, den Aufbau der Dienststelle unterstützt und leben so eine Hospizfamilie.“ In den nächsten Jahren kamen dann weitere sieben ehrenamtliche Hospizbegleiter hinzu, die die „Hospizfamilie“ rund um Koordinatorin Gundula Heyn verstärkten und bereicherten. Aktuell werden sich ab September weitere Interessenten ausbilden lassen.

„Seit Sommer 2016 haben wir mehr als 100 schwerkranke sterbende Menschen begleitet. 100 Menschen, die ihr letztes Stück Lebensweg nicht allein gehen mussten, die von



Die Ehrenamtlichen erhielten unter anderem eine Dankeschön-Urkunde des Malteser Hilfsdienstes

unseren Hospizbegleitern mit viel Zeit und Zuwendung begleitet wurden“, dankte auch Gundula Heyn ihrem Team.

Als Dankeschön wurden den anwesenden 14 Hospizbegleiterinnen eine Dankeschön-Urkunde, eine Malteser Tasse, ein kleines Präsent, gesponsert von der Rats- und Stadtapotheke Zerbst, sowie eine Blume überreicht. Der Dank gilt den Hos-

pizbegleitern Monika Hoffmann-Lucht, Margrit Taeger, Marianne Graßhoff, Regina Brüsch, Regina Strauß, Reinhild Richter, Vendula Zinck, Uta Koppeng, Roswitha Tüllner, Gabriele Sanetra, Birgit Engerer, Silvia Henk, Petra Krombholz, Ursula Stahl, Cornelia Rogatty und Anna Lea Degener, die nicht alle am Danke-Schön-Abend teilnehmen konnten.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

14. Jahrgang

Freitag, 25.9.2020

Ausgabe 18

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- * Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- * Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- * Öffentliche Auslegung einer beabsichtigten Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“
- * Öffentliche Bekanntmachung des Umweltamtes über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zum Antrag der VSB Neue Energien Deutschland GmbH mit Sitz in 01069 Dresden auf Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage in der Gemarkung Weißandt-Görlau als Repowering für eine Windenergieanlage in der Gemarkung Dohndorf
- * Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) zur standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls nach § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Tränkwasserversorgung einer Stallanlage im Ortsteil Libehna

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig

- * Jahresabschluss 2019 mit Bekanntmachung

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Sitzung des Vergabeausschusses am 17.08.2020

Beschluss: VGA 56-2020

Offenes Verfahren gemäß VgV

Liegenschaften des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Lieferung von Erdgas für die Liegenschaften des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Lieferung von Erdgas

Vorlage: BV/0167/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Köthen Energie GmbH aus 06366 Köthen wird erteilt.

Beschluss: VGA 57-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

LB-Schule Güterglück – Brandschutzmaßnahmen, Beton- und Maurerarbeiten für Treppentürme

Vorlage: BV/0164/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Oeko-bau GmbH & Co. KG, 06766 Bitterfeld-Wolfen zu einer Nettoangebotssumme in Höhe von 34.565,91 EUR zzgl. der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden Umsatzsteuer wird erteilt.

Beschluss: VGA 58-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Kreisstraßenmeisterei – Lieferung Mähgerät MKF 600 – Lieferung eines Kombinationsmähgerätes

Vorlage: BV/0166/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Henne Nutzfahrzeuge GmbH aus 04509 Wiedemar wird erteilt.

Beschluss: VGA 59-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Bankettarbeiten an Kreisstraßen, Straßenbau

Vorlage: BV/0165/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Landbau Koch GmbH, 49324 Melle zu einer Nettoangebotssumme in Höhe von 89.215,00 EUR zzgl. der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden Umsatzsteuer wird erteilt.

Beschluss: VGA 60-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Kreisstraße K 2087 – Ortsdurchfahrt Mölz, Straßenbauarbeiten / Kanalbauarbeiten

Vorlage: BV/0163/2020

Die Zustimmung zum Antrag auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Beschränkte Ausschreibung nach der Verordnung über die Auftragswerte nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil A und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A – Ausgabe 2019 – zur Ankurbelung der

Wirtschaft wegen der SARS-Cov-2-Pandemie (Auftragswerteverordnung – AwVO) vom 13.05.2020; § 4 unter Beteiligung der in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Unternehmen wird erteilt.

Beschluss: VGA 61-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Sekundarschule „A. Diesterweg“ Roitzsch, Wartungsvertrag Fensterlüftungsanlage EG bis. 3. OG

Vorlage: BV/0162/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Hoffmann Bauelemente GmbH aus 06847 Dessau-Roßlau wird erteilt.

Beschluss: VGA 62-2020

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A Ganztagsschule „Ciervisti“ Zerst, Außenstelle Breite 86, Elektroarbeiten Brandmeldezentrale

Vorlage: BV/0161/2020

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der B + M Sicherheitstechnik Halle GmbH, 06842 Dessau-Roßlau zu einer Nettoangebotssumme in Höhe von 41.421,25 Euro zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden Umsatzsteuer wird erteilt.

Kreis- und Finanzausschuss am 09.09.2020

Beschluss-Nr.: 13-10/2020

Entscheidungen über die Vergabe von Zuwendungen zur Projektförderung von Kunst und Kultur für das Jahr 2020

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt, den nachfolgend aufgeführten Antragstellern eine finanzielle Zuwendung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der Projektförderung für Kunst und Kultur entsprechend der in der nachstehenden Tabelle ausgewiesenen Höhe zu gewähren:

AZ	Antragsteller	Projekt	Zuwendung des LK in €	Anteil v. H.	Anlage
01/2020	Förderverein Gut Möblitz e.V. (Bitterfeld)	Gruselpfad und künstl. Gage für Kinderhallo-ween 2020	1.050,00	70,00%	1
03/2020	Förderverein Gut Möblitz e.V. (Bitterfeld)	Erntedankfest auf Gut Möblitz 2020	2.450,00	70,00%	2
05/2020	Verein für Anhaltische Landeskunde (Köthen)	Redaktionelle Vorbereitung und Druck des wiss. Organs Landeskunde, Jg. 29 / 2020	250,00	5,79%	3

06/2020	Big Band Gröbzig e.V. (Stadt Gröbzig)	Nachrüstung Tontechnik und Mikrofone für Instrument	1.014,30	70,00%	4
07/2020	Heimatverein Bobbau und Siebenhausen e.V.	650. Jahrfeier des Ortsteil Bobbau	2.964,82	21,90%	5
08/2020	Malverein „Neue Schenke“ Wolfen e.V.	17. Werkstattwoche Kunst 2020	1.200,00	65,43%	6
09/2020	Malverein „Neue Schenke“ Wolfen e.V.	Jugendkunstschule 2020	2.500,00	39,58%	7
11/2020	Görziger Schalmeyenkapelle 1957 e.V. (Zörbig)	Förderung der Kinder-Jugendarbeit in der Region Stadt Süd. Anhalt – Kapellentätigkeit 2020	4.026,95	70,00%	8
12/2020	Schalmeyenkapelle Cösitz e.V. (Zörbig)	Anschaffung neuer Instrumente	1.474,38	60,00%	9
13/2020	Gemischter Chor Wolfen-Sandersdorf (OT Wolfen)	Choraufritte und Konzerte 2020	283,16	25,51%	10
14/2020	Keethner Spitzen e.V. Karneval (Köthen)	Aufbau der Jugendgarde durch Neuanschaffung von Gardestiefeln	1.400,00	70,00%	11
17/2020	Tanz- und Trachtengruppe Salzfurkapelle e.V. (Zörbig)	Gemeinsamer Tanzworkshop in Berlin-Köpenick	1.517,87	70,00%	12
20/2020	Evang. Kirchengemeinde St. Jakob (Köthen)	Nacht der Kirchen 2020 in Köthen	307,60	54,54%	13
21/2020	Förderverein „Barockkirche Burgkennitz“ e.V. (Muldestausee)	Konzerte und Orgelvespern 2020 in der Barockkirche Christ Himmelfahrt	1.401,10	24,35%	14
22/2020	Essenzen- Fabrik Zerbst e.V.	Kleinkunst Zerbst 2020	3.600,00	68,44%	15
23/2020	Malzirkel FK am Theater Köthen	„Unser Landkreis (Anhalt-Bitterfeld) – mit uns“	3.500,00	70,00%	16
25/2020	Evang. Kirchengemeindeverband Aken / Elbe	Konzertreihe 2020 in Aken	1.000,00	36,10%	17
26/2020	Evang. Kirchengemeindeverband Aken / Elbe	Aufbau eines Posaunenchores für Kinder, Jugendliche, Erwachsene	2.405,20	70,00%	18
27/2020	1.Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.	Kostüme Tanzformation „Cheerleader“	3.333,39	70,00%	19
28/2020	1.Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.	Probenlager 2020	4.224,00	55,00%	20
29/2020	Chorklang Eintracht Köthen	Konzerttätigkeit 2020 und Beschaffung Hemden als Chorbekleidung	921,90	70,00%	21
31/2020	Gemeinschaftsschule Anhalt e.V. (Köthen)	Theatertage: „Stolz und Vorurteil“	2.843,00	66,58%	22
32/2020	Plastik und Keramik Studio Köthen e.V.	Vorbereitung, Erbringung der künstl. Anleitung bei künstl.-kultureller Arbeit	700,00	70,00%	23
33/2020	Heimat- Verein Zörbig 1922 e.V.	Die mondäne Provinz-Festschrift zum 100. Todestag von Victor Blüthgen	4.528,40	70,00%	24
		Gesamt:	48.896,07 €		

Beschluss-Nr.: 14-10/2020

Entscheidungen über nicht förderfähige Anträge zur Projektförderung von Kunst und Kultur für das Jahr 2020

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt folgende Anträge als nicht förderfähig abzulehnen:

AZ	Antragsteller	Projekt	Anlage
10/2020	Kunstverein und Jugendkunstschule KREATIV e.V. (Bitterfeld)	„Natürlich bunt“	1
16/2020	Kultur- und Freibadverein Glauzig e.V. (Stadt Südliches Anhalt)	Anschaffung von Technik für die Aufrechterhaltung des Freibadgeländes und der Wasserqualität	2
35/2020	Siedlungsgemeinschaft „Amselwäldersiedlung“ Aken (Elbe)	Kauf eines Festzeltes	3

Beschluss-Nr.: 15-10/2020

Entscheidungen über die Projektvereinbarung - Durchführung des Projektes „Kunstwelten“, im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2020

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die in der Anlage beigefügt Projektvereinbarung zwischen dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und der Akademie der Künste Berlin.

Beschluss-Nr.: 16-10/2020

Entscheidung über den Zuwendungsvertrag Museumssynagoge Gröbzig

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt den in der Anlage beigefügten Zuwendungsvertrag zwischen dem Land Sachsen-Anhalt, dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, der Stadt Südliches Anhalt und dem Museumsverein Gröbzig Synagoge e.V.

Beschluss-Nr.: 17-10/2020

Entscheidung über die Förderung der 28. Bachfesttage in der Stadt Köthen (Anhalt) im Jahr 2020

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Kreistages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt, aufgrund des Antrages der Köthener Bachgesellschaft mbH vom 06.06.2019 die 28. Bachfesttage in der Stadt Köthen (Anhalt) im Jahr 2020 mit finanziellen Mitteln des Landkreises Anhalt-Bitterfeld i. H. v. 15.000,00 Euro (Festbetragsfinanzierung) zu fördern.

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Termin: Mittwoch, 30.09.2020, 18.00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 01. Juli 2020
6. Informationen der Verwaltung
7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Festlegung der Bewertungskriterien für die Bedarfsplanung Schulsozialarbeit im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
9. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1. Förderung von Investitionen in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld - Beschluss der Bedarfsliste für das 5. Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021“.
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
11. Schließung der Sitzung

BV/0180/2020

gez. J. Mädchen
Vorsitzende des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Sitzung des Vergabeausschusses

Termin: Montag, 05.10.2020 um 17.00 Uhr

Ort: Landratsamt Anhalt-Bitterfeld, Kreissitzungssaal Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)
6. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

9. Informationen der Verwaltung
10. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)
11. Behandlung nichtöffentlicher Vorlagen
12. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
13. Schließung der Sitzung

gez. Wolkenhaar

Vorsitzender des Vergabeausschusses

Jugendhilfeausschuss

Termin: Mittwoch, 07.10.2020, 18.00 Uhr

Ort: Förderverein Gut Möblitz
Möblitz 6, 06780 Zörbig**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 16. September 2020
6. Bericht der Vorsitzenden des Unterausschusses Jugendhilfeplanung
7. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
8. Informationen der Verwaltung
9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 10.1. Förderung von Investitionen in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld - Beschluss der Bedarfsliste für das 5. Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021“.
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

BV/0180/2020

Nicht öffentlicher Teil

12. Informationen der Verwaltung
13. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
14. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. M. Urban

Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Kreis- und Finanzausschuss

Termin: Donnerstag, 08.10.2020, 17.00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Kreistagssitzungssaal
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)**Tagesordnung****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 09.09.2020
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Vorberatung der 9. Sitzung des Kreistages am 29.10.2020
- 9.1. Vorberatung der öffentlichen Vorlagen für den Kreistag
10. Beratung zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021
11. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 11.1. Projektvereinbarung (Vertrag) zwischen dem Friedrich- Bödecker-Kreis in

Sachsen-Anhalt e. V. (FBK) und dem Landkreis

Anhalt-Bitterfeld für das Kalenderjahr 2021

BV/0176/2020

12. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

13. Informationen der Verwaltung
14. Vorberatung der nicht öffentlichen Vorlagen für den Kreistag
15. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
16. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
17. Schließung der Sitzung

gez. U. Schulze

Vorsitzender des Kreis- und Finanzausschusses

Öffentliche Auslegung einer beabsichtigten Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt für eine 0,75 ha große Fläche in der Gemarkung Steutz, eine Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ vom 28. September 1990 vorzunehmen.

Dies betrifft in der Gemarkung Steutz, Flur 2 nachfolgende Flurstücke:

Flur 2, Flurstücke 58/20 (teilweise), 58/21 (teilweise), 58/22, 58/23, 58/24, 58/ 25, 58/ 26, 57, 59/1, 59/2 und 60 (teilweise), 151 (teilweise)

Im Rahmen der Verordnungsänderung erfolgt die öffentliche Auslegung der Antragsunterlagen sowie des Verordnungsentwurfes zur Änderung der Verordnung in der Zeit vom

05. Oktober 2020 bis einschließlich 06. November 2020.

Die Unterlagen können bei folgenden Behörden zu den jeweiligen Geschäftszeiten, eingesehen werden:

1. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Umweltamt
Untere Naturschutzbehörde
Am Flugplatz 1
06366 Köthen
2. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Außenstelle Zerbst
Bürgeramt
Fischmarkt 2
39261 Zerbst/Anhalt
3. Stadtverwaltung Zerbst
Zimmer 10 Bau- und Liegenschaftsamt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt

Jedermann kann in diesem Zeitraum Anregungen, Hinweise und Bedenken zu den ausgelegten Unterlagen schriftlich bei der unteren Naturschutzbehörde des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld oder in elektronischer Form unter: naturschutzbehoerde@ anhalt-bitterfeld.de vorbringen.

gez. Rößler

Leiter Umweltamt

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Öffentliche Bekanntmachung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zum Antrag der VSB Neue Energien Deutschland GmbH mit Sitz in 01069 Dresden, Schweizer Straße 3 a auf Errichtung und Betrieb 1 Windenergieanlage (WEA) vom Typ Vestas V 150-4.2 MW mit einer Nabenhöhe von 166 m, einer Gesamthöhe von 241 m und einer Leistung von 4.2 MW in der Gemarkung Weißandt-Gölzau als Repowering für 1 WEA vom Typ Vestas V44 mit einer Nennleistung von 600 kW, einer Nabenhöhe von 41 m und einem Rotordurchmesser von 44 m in der Gemarkung Dohndorf

Gemäß § 21 a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) gibt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekannt:

Mit Bescheid vom 19.08.2020 wurde auf Antrag der VSB Neue Energien Deutschland GmbH mit Sitz in 01069 Dresden, Schweizer Straße 3 a die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach §§ 4 und 19 BImSchG für die Errichtung und den Betrieb 1 Windenergieanlage im Windpark Weißandt-Gölzau

in der Gemarkung Weißandt-Gölzau

Flur: 3,

Flurstück: 2//4

als Repoweringvorhaben für

1 WEA vom Typ Vestas V44 mit einer Nennleistung von 600 kW, einer Nabenhöhe von 41 m und einem Rotordurchmesser von 44 m

in der Gemarkung Dohndorf

Flur: 4

Flurstück: 2/74

erteilt.

Die Genehmigung ist gemäß § 12 Abs. 1 BImSchG mit Bedingungen und Auflagen zur Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 6 BImSchG verbunden und enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt), eingelegt werden.

Eine Ausfertigung des Genehmigungsbescheides mit den getroffenen Nebenbestimmungen und den zugehörigen Antragsunterlagen liegt in der Zeit vom

28.09.2020 bis einschließlich 12.10.2020

in folgenden Behörden aus und können zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

1. Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Ziegelstraße 10
06749 Bitterfeld-Wolfen

Montag	08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

(Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Gebäude zur Eindämmung des Corona-Virus für die Öffentlichkeit nur beschränkt möglich sein kann. Eine persönliche Einsichtnahme in die Entscheidung ist nach vorheriger Terminabstimmung möglich. Zur Terminvereinbarung nutzen Sie bitte folgende Telefonnummer: 03493 341 716).

2. Stadt Südliches Anhalt

Weißandt-Gölzau
Hauptstraße 31
Zimmer 111
06369 Südliches Anhalt

Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

(Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Gebäude zur Eindämmung des Corona-Virus für die Öffentlichkeit nur beschränkt möglich sein kann. Eine persönliche Einsichtnahme in die Entscheidung ist nach vorheriger Terminabstimmung möglich. Zur Terminvereinbarung nutzen Sie bitte folgende Telefonnummer: 034978 26563).

Mit dem Ende der o.g. Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber Dritten als zugestellt.

Gegen den hier bekanntgemachten Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt) eingelegt werden.

gez. Rößler
Amtsleiter Umweltamt
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles nach § 5 Abs. 2 UVPG im Rahmen des wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens nach § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Tränkwasserversorgung einer Stellanlage im OT Libehna

Der Landwirtschaftsbetrieb Gerrit mit Sitz Zur Fuhne 1 in 06780 Zörbig, OT Schortewitz beantragte beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld die wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 WHG zur

Förderung von Grundwasser mittels eines bestehenden Bohrbunnens und Nutzung als Tränk- und Reinigungswasser für die Schweinezuchtanlage

von 10.000 m³/a in 06369 Südliches Anhalt, OT Libehna

Gemarkung: Libehna
Flur: 5
Flurstück: 73/1.

Gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen des Verfahrens gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 UVPG in Verbindung mit Nr. 13.3.3 der Anlage 1 zum UVPG eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles in einem zweistufigen Verfahren zur Feststellung der UVP-Pflicht durchgeführt wurde.

In der ersten Stufe wurde festgestellt, dass bei dem geplanten Vorhaben besondere örtliche Gegebenheiten gemäß § 7 Abs. 2 Satz 3 UVPG in Form des unter Anlage 3 Ziffer 2.3.9 UVPG aufgeführten Schutzkriteriums „Gebiete, in denen die in Vorschriften der Europäischen Union festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits überschritten sind“ vorliegt (schlechter chemischer Zustand des Grundwasserkörpers SAL GW 22).

In der zweiten Stufe ist unter Berücksichtigung der in Anlage 3 aufgeführten Kriterien zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann, die die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele des jeweiligen Gebietes betreffen und nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Im Ergebnis dieser gemäß § 7 Abs. 2 Satz 2 UVPG durchzuführenden überschlägigen Prüfung ist festzustellen, dass die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Pflicht) nicht besteht. Es liegen zwar besondere örtliche Gegebenheiten i. S. v. § 7 Abs. 2 Satz 3 UVPG vor, aber das Vorhaben hat keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen, welche die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele der Gebiete betreffen und nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht daher nicht. Diese Feststellung ist gemäß § 7 Abs. 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können auf Antrag auf der Grundlage der Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Umweltamt, OT Bitterfeld, Ziegelstraße 10 in 06749 Bitterfeld-Wolfen als der zuständigen Genehmigungsbehörde eingesehen werden.

Bitterfeld, 07.09.2020

gez. Rößler
Amtsleiter Umweltamt
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig

Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2019 des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Die Verbandsversammlung des AZV Raguhn – Zörbig hat mit Beschluss-Nr. 02/ 20 vom 27.08.2020 auf der Grundlage des Eigenbetriebsgesetzes § 19 Absatz 4 den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt festgestellt:

	Bilanz	EURO
	Bilanzsumme	45.452.389,86
Aktivseite	Anlagevermögen	38.379.871,53
	Umlaufvermögen	7.072.518,33
Passivseite	Eigenkapital	19.120.231,42
	Sonderposten für Investitionszuschüsse	11.059.839,37
	empfangene Ertragszuschüsse	8.115.553,38
	Ertragszuschüsse aus Wiederbeschaffungszeitwerten	976.563,21
	Rückstellungen	1.549.630,00
	Verbindlichkeiten	4.517.972,48
	Rechnungsabgrenzungsposten	112.600,00
	Gewinn- und Verlustrechnung	EURO
	Jahresgewinn	229.256,69
	Summe der Erträge	3.790.810,59
	Summe der Aufwendungen	3.561.553,90

Mit Beschluss 03/ 20 vom 27.08.2020 beschließt die Verbandsversammlung den Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2019 in Höhe von 229.256,69 EUR wie folgt zu verwenden:

Kalkulationsgebiet	Raguhn	Zörbig	Summe
Ergebnisvortrag auf neue Rechnung	90.702,41	138.554,28	229.256,69

Mit Beschluss 04/ 20 vom 27.08.2020 beschließt die Verbandsversammlung die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2019.

2. Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers WIBERA

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 24. Juli 2020 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Abwasserzweckverbandes Raguhn – Zörbig
Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Raguhn – Zörbig, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das

Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden- geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Abwasserzweckverbandes Raguhn - Zörbig für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Leipzig, den 24. Juli 2020

WIBERA Wirtschaftsberatung
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Carl Erik Daum
Wirtschaftsprüfer

gez. René Strobach
Wirtschaftsprüfer

3. Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit AZ: 14.52.60.10./19/Mü vom 20.08.2020

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 24. Juli 2020 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung beauftragte WIBERA Wirtschaftsberatung AG die Buchführung und der Jahresabschluss des Abwasserzweckverband Raguhn - Zörbig den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und der Verbandssatzung entsprechen.

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Abwasserzweckverbandes Raguhn - Zörbig.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Im Auftrag
gez. Müller
Amtsleiter

4. Bekanntmachung

Der vorstehende Jahresabschluss des AZV Raguhn - Zörbig wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Bericht zur Jahresabschlussprüfung 2019 liegt ab dem 12. Oktober 2020, 2 Wochen zur Einsichtnahme am Sitz des AZV Raguhn - Zörbig in Zörbig, Lange Straße 34, in der Zeit von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr (Dienstag bis 18.00 Uhr, Freitag bis 12.00 Uhr) öffentlich aus.

Zörbig, den 22.09.2020

gez. Rüber
Verbandsgeschäftsführer
Abwasserzweckverband Raguhn - Zörbig